

Deutsche Arachnologische Gesellschaft e.V.

Mitteilungen

5. Jahrgang
Heft 3
März 2000



ISSN 1437-5214

Redaktion der Vereinsnachrichten

Martin Meinhardt, Homannstr.1, 48167 Münster; Tel./Fax.: 0251-6285960
Friedhelm Piepho, Memeler Str. 51, 66121 Saarbrücken; Tel./Fax: 0681-8317534

Nachbestellservice

Fehlende Ausgaben der DeArGe -Vereinsmitteilungen können schriftlich bei der Redaktion nachbestellt werden. Die Kosten betragen pro Heft DM 3,20.- (Bitte in Briefmarken beilegen)

Anzeigen

Kleinanzeigen können von Mitgliedern in beliebiger Anzahl an die Redaktion geschickt werden. Annahmeschluß ist der 15. eines jeden Monats. Zu spät eingehende Anzeigen werden nicht automatisch in der nächsten Ausgabe wieder veröffentlicht. Die Coupons bitte in Druckschrift ausfüllen.

Wir veröffentlichen auch alle Informationen über Börsen. Wer also Termine parat hat, schickt diese bitte ebenfalls auf einem Coupon an uns.

Berichte über Haltung, Reisen oder sonstige interessante Themen werden gerne entgegengenommen und in der Reihenfolge des Einganges veröffentlicht. Diese Artikel müssen nicht unbedingt auch die Meinung der DeArGe e.V. widerspiegeln.

Wir setzen die Einhaltung unseres Ethikkodexes und ebenso auch die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen voraus. Für Berichte und auch für die Anzeigen sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DeArGe e.V.

Inhalt

Editorial	3
@us dem Web gefischt	4 - 6
Heute: Hilfe, meine Smithi hat Schüttelfrost - von Petra Lömpke, Berlin – Teil 1; gefunden von Markus Strauß und Martin Huber	
Meckerecke	6 - 7
Leserbrief: Spinnenverkauf und Spinnenzucht von Gerhard Maußner	
Vereinsnachrichten	7 - 8
Exkursion 2000	
Neue Mitglieder	9
Börsenteil	9 - 13
Börseninfos	13 - 14
Stammtische	14

Editorial

In dieser Ausgabe möchte ich mal wieder eine neue Rubrik vorstellen, die sich, genauso wie die Rubrik „Schon mal geseh'n“, auf die Innovation von engagierten Mitgliedern gründet. In der neuen Rubrik „@us dem *Web* gefischt!“ geht es um interessante Berichte und Artikel, die beim Surfen im Internet gefunden wurden. Wie ich finde, eine Bereicherung für unsere Mitteilungen.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal auf die von mir vorgeschlagene Homepage der DeArGe zu sprechen kommen. Dieser Vorschlag kam bei allen Beteiligten der letzten Jahreshauptversammlung recht gut an, nur hat sich bis Dato keiner der Mitglieder darum bemüht, obwohl ich dieses Thema schon in unserem Vereinsorgan, den Mitteilungen, aufgegriffen hatte. Da ich nun endlich einen Internet-Zugang habe, könnte ich mich eventuell darum kümmern. Mir wäre es allerdings lieber, wenn dafür ein extra Posten ausgeschrieben werden würde. Eure Meinung ist gefragt. Also meldet Euch bitte bei mir oder den beiden Vorsitzenden.

Noch eine weitere Rubrik möchte ich an dieser Stelle ins Leben rufen: Die „Meckerecke“. Hier kann jeder endlich mal Alles das los werden, was ihn an der DeArGe, den Mitteilungen oder einfach an der Vogelspinnen-Szene stört oder was er immer schon einmal sagen wollte. Scheut euch also nicht, einfach mal Eure Meinung zu sagen, ich werde diese dann mit Eurem Einverständnis umgehend dort veröffentlichen.

Noch eine Sache, die ich loswerden möchte: Was ist eigentlich mit dem Inhaltsverzeichnis? Ich bin gerne bereit, mir die ganze Arbeit beim Erstellen eines Inhaltsverzeichnisses anzutun. Nur werde ich das erst angehen, wenn es ausdrücklich von Euch gewünscht wird. Ich bitte also um Eure Meinung darüber. Jetzt aber viel Spass beim Lesen.

Der Pressewart

@us dem Web gefischt!

In dieser Rubrik möchten wir euch Berichte und Artikel vorstellen, auf die wir beim surfen im Internet gestoßen sind.

Heute: Hilfe, meine Smithi hat Schüttelfrost Von: Petra Lömpke, Berlin – Teil 1

Mein Hobby begann im März'98. Ich kaufte mir zwei Spinnen in einem Geschäft für Exotische Tiere. Es waren zwei Brachypelmen, Smithi und Albopilosum. Beide schon adult. Der Kauf kam dadurch zustande weil ich eine geschenkt bekommen sollte. Und eigentlich wollte ich mir dort nur Fach- und Sachkundige Beratung holen wegen der Haltungsbedingungen. Das waren alles Dinge, die ich bisher nur aus einem Buch kannte. Das schenkte ich mir ca. drei Jahre vorher zu Weihnachten. Das Buch war für absolute Anfänger, wie ich es war, absolut ungeeignet. Dr. Günter Schmidt's *Vogelspinnen*. Alles war sehr kompliziert geschrieben und darauf verwarf ich den Gedanken wieder, mir je ein Tier zuzulegen. Aber habe mir immer und immer wieder die vielen Bilder betrachtet und konnte gar nicht genug bekommen. Ich bekam meine Spinne geschenkt, die eigentlich die erste werden sollte, und nun war es schon meine dritte. Aber wer konnte den schon ahnen, daß ich einen Spiderling erhalten würde? Sie ist inzwischen 1,5 Jahre alt und ein Krausi-Männchen. Das nahm mir auch die Angst vor Spiderlingen und somit kaufte ich auch Babies, wenn es möglich war und sie auch auf meiner Wunschliste standen.

Tja das war so eine Art Grundsteinlegung für mein weiteres Leben. Denn ohne meine Tiere will ich gar nicht mehr sein. Und je mehr, desto besser. Es folgte im August Nr. Vier, eine Haplopelma lividus. Und dann immer mehr....

Im September besuchte ich eine kleine, immer regelmäßig, stattfindende regionale Börse. Und genau diese Börse fand natürlich einen Tag nach Hamm statt. Und der Berlin Marathon sperrte die halbe Stadt ab. An diesem Tage sollte ich ein RH-Smithi Männchen erwerben. Für 150.- mit Becken ging er in meinen Besitz über. Der Vorbesitzer war mit Fahrrad da (ohne Spinne) und ich mit Motorrad. Da ich das Tier aber vor dem Kauf sehen wollte, mußte er mit Fahrrad vorfahren und wir mit Bikes hinterher. Ich bin natürlich in meiner ganzen Aufregung irgendwann dem falschen Radfahrer hinterher gefahren. Der hatte auch einen blauen Rucksack auf dem Rücken. Na der hat vielleicht blöd geguckt, als der an seiner Haustür

mitbekommen hatte, daß wir ihm folgten. Und als er hörte, daß wir dem falschen gefolgt wären, war seine Verwirrung perfekt.

Jedenfalls waren wir dann bald bei dem Männchen und ich mußte telefonieren. Denn nach der CITES war das Tier schon fünf Jahre alt. RH fand vor zwei Wochen statt, allerhöchstens. Ich war aufgrund des Alters natürlich unsicher, daß der Bock ein Idealfall war, konnte ich ja nicht wissen. Und dann kam das Suchen nach den Tibiapophysen, ich suchte immer an den Tastern, anstatt am ersten Beinpaar. Bis ich die gefunden hatte, verging natürlich eine ganze Weile, da ich ja immer an der falschen Stelle gesucht hatte. Ich nahm den Bock und brachte ihn mit Hilfe eines Kumpels nach Hause.

Aus Platzmangel stellte ich das Becken oben auf mein Smithi-Weib ...

Es war inzwischen September, als der Bock kam, und mein Weibchen hatte sich am 22.7. gehäutet. Da hab ich natürlich ganz schöne Ängste ausgestanden. Es war ja für mich alles neu und unbekannt. Sie gönnte sich einen neuen Anzug ... und als sie endlich draußen war, lag sie Tagelang, alle acht Beine weit von sich gestreckt, einfach nur da. Na toll dachte ich, die Häutung ist geglückt und nun schafft sie es doch nicht. Inzwischen war ja fast ne Woche nach der Häutung um. So nach etwa zehn Tage danach kam sie langsam auf die Beine und ich war überglücklich, daß ich sie doch nicht verliere.

Teil 2 in der nächsten Ausgabe.

MfG Petra
e-mail:Ploempke@aol.com

Quellenverzeichnis:

"Arachnophobia": <http://www.isl.lu/arachnophobia/>

Gefunden von:

Markus Strauß
Gabelsbergerstr. 73
86199 Augsburg

e-mail: Markus.Strauss@student.uni-augsburg.de

Martin Huber
Alter Postweg 52a / Whg. 228
86159 Augsburg
e-mail: Martin.Huber@froschlurche.de

Meckerecke

Anfang November vergangenen Jahres erhielt ich folgenden Brief, den ich hier endlich einmal veröffentlichen möchte:

Betreff: Spinnenverkauf und Spinnenzucht

Sehr geehrter Meinhardt

Ich halte nun schon seit 7 Jahren ca. 130 Vogelspinnen, habe beim Gericht Ansbach ein Gerichtsurteil gegen meine Gemeinde gewonnen (das mit viel Ärger verbunden war), das besagt das Vogelspinnenhaltung Genehmigungsfrei ist, aber was zur Zeit auf dem Spinnenmarkt los ist, ist das Letzte. Da werden überzüchtete Spinnen angeboten, es werden Spinnen gezüchtet, wo der angebliche Züchter nur ein Männchen besitzt und dies mit Weibchen aus dem gleichen Wurf verpaart (Inzest). Was soll der Schwachsinn? Diese Jungtiere sterben nach meiner Erfahrung noch im ersten Lebensjahr. Dann gibt es noch Provit-Züchter, die nur darauf aus sind, das schnelle Geld zu machen, und alles auf den Markt schmeißen, was geht.

Somit ist der Markt völlig mit *Brachypelma vagans*, *smithi*, *boehmei*, *emilia*, *Grammostola grossa* und *Avicularia*-Arten usw. überschwemmt, da jeder diese Arten nachzüchtet. Wo sind *Haplopelma*- und *Psalmopoeus*-Züchter? Dazu sind diese Tiere noch in so jämmerlichem Zustand, das man davon abraten sollte, solche Tiere zu kaufen und den Mochtegerenzüchtern sollte man das Handwerk legen.

Es ist auch garnicht nötig, in einem Magazin nach Männchen zu Inserieren, da sowieso keiner antwortet, um sein Männchen zu verkaufen oder gar auszuleihen. Mir wurden zwar schon Männchen am Telefon zugesichert, auf die ich aber nun schon Jahre warte. Angeblich sind sie nach der Reifehäutung gestorben, oder haben ein Bein verloren und sind dann eingegangen. Die Leute sind so ideenreich, man

glaubt es kaum. Nur um es noch teurer zu verkaufen.

Das übelste ist aber, das Männchen und Spinnen überhaupt zu Preisen angeboten werden, das es einem die Schuhe auszieht. Da verlangen doch wirklich welche für ein zwei Jahre altes Männchen 130.- DM und sagen noch dazu, das es Unverpaart sei (Glaubwürdig???????). Nachzuchten werden für 50.- DM angeboten, obwohl die Tiere erst geschlüpft sind und es gar nicht sicher ist, ob sie Überleben werden.

Ich Züchte auch, das will ich nicht bestreiten, aber ich verpaare meine Tiere nur dann, wenn ich sicher sein kann, das ich sie an den Mann bringen kann. Ich informiere mich vorher, wer welche benötigt und züchte nicht wie wild darauf los, so wie es manche machen. Was ist los mit Euch? Wacht endlich auf bevor es zu spät ist.

So das mußte mal gesagt werden, damit es mit den Spinnen wieder bergauf geht. Ich hoffe, das der Artikel irgendwann erscheint.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Maußner

Verfasser: Gerhard Maußner
Raabstr. 15
90587 Veitsbronn

Vereinsnachrichten

Exkursion 2000

Liebe Mitglieder,

die renommierte Naturzeitschrift **GEO** veranstaltet am 3. Juni 2000 den „**GEO-Tag der Artenvielfalt-Biodiversität**“ und hat alle Naturfreunde, Naturvereine und –verbände sowie Naturwissenschaftler, aber auch Schulen und Behörden aufgerufen, sich daran zu beteiligen.

Es geht einfach darum zu zeigen, wie vielfältig auch unsere heimische Fauna und Flora ist und zu dokumentieren, was man im Wasser und in Feld und Flur so alles

finden kann. Dabei umspannt der Rahmen praktisch alles Lebendige und jeder Teilnehmer kann sich ganz individuell seinem „Lieblingsobjekt“ widmen. Dabei sollen die einzelnen Gruppen einfach dokumentieren, was sie so gefunden haben und es spielt dabei keine Rolle, ob dies eine Schulklasse oder ein Spezialist für Mollusken tut. Alle Ergebnisse werden gesammelt und dann in einem Bericht in **GEO** veröffentlicht. Die ganze Sache dient einfach dazu, der Bevölkerung die Augen zu öffnen und zu zeigen, das es noch nicht zu spät ist noch vorhandene Arten zu schützen. Schützen aber kann man nur etwas, was man kennt oder vielleicht sogar liebt.

Ich habe mir gedacht, das auch wir bei diesem Projekt nicht fehlen dürfen und würde daher vorschlagen, unsere diesjährige Exkursion mit dem GEO-Tag zu verknüpfen. Ich habe schon einige Vorschläge bekommen, wo diese Exkursion stattfinden könnte. Dabei ist der Kaiserstuhl im Schwarzwald des öfteren vorgeschlagen worden. Ich würde diesen Vorschlag begrüßen, denn der Kaiserstuhl ist als isoliertes Wärmegebiet bekannt für seinen Artenreichtum, gerade im Bereich der Wirbellosen. Hier kommen z.B. auch so seltene Spinnenarten wie *Phileaus chrysops* (wunderschöne, seltene Springspinne) oder die Tapizierspinnen der Gattung *Atypus* vor. Auch der „berüchtigte“ Dornfinger (angeblich die einzige „Giftspinne“ Deutschlands) *Cheiracanthium punctorium* ist hier noch relativ oft zu finden.

Ein weiteres Argument für den Kaiserstuhl wäre, daß die letzte Exkursion im Norden stattgefunden hat und jetzt mal der Süden dran ist. Und auch wenn wir nicht die super seltenen arten finden werden. Es können natürlich noch Vorschläge für einen Exkursionsort eingereicht werden. Ich möchten bitten dies so schnell wie möglich zu tun.

Desweiteren möchte ich nun alle, die Lust und Interesse haben am **3. Juni 2000** mit dabei zu sein, sich absofort **schriftlich** bei mit anzumelden. **Anmeldeschluß** ist dabei der **30. April 2000**. Wir müssen dies so regeln, da die Redaktion von GEO möglichst bald den Exkursionort und die Teilnehmerzahl wissen möchte.

Übrigens: GEO schickt auch Reporter aus um die Exkursion zu begleiten allerdings nicht bei allen, den so viele Reporter haben selbst die nicht), wer weiß, vielleicht befindet sich bald Euer schönes Gesicht auf einem Bild im größten Naturmagazin deutschlands1 also liebe Leute, nur Mut, jeder kann mitmachen!

Verfasser: John Osmani
Dürerstr. 1
50226 Frechen

Neue Mitglieder in der DeArGe

Thorsten Gurzan, Sternenstr. 45, Zimmer 129, 53115 Bonn
Michael Tolksdorf, Schwarzer Weg 6, 45883 Gelsenkirchen
Jens Lütkenmaß, Eisenbahnstr. 12, 49074 Osnabrück
Andreas Rieckmann, Dorfstr. 36, 21403 Wendisch-Evern
Silvio Kessmann, Lessingstr. 21, 97990 Weikersheim
Dr. Carsten Schneider, Karl-Prinz-Weg 4, 24239 Achterwehr

Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen!

Börsenteil

Zeichenerklärung:

Erste Zahl: Anzahl der Männchen → z.B.: 1,0 = 1 Männchen
Zweite Zahl: Anzahl der Weibchen → z.B.: 0,2 = 2 Weibchen
Dritte Zahl: Anzahl der Spiderlinge → z.B.: 0,05 = 5 Spiderlinge
RH: Reifehäutung = Erreichen der Geschlechtsreife
NZ: Nachzucht
WF: Wildfang
KL: Körperlänge

Biete

Cupiennius salei (große Variante), klein bis mittelgroß; Netzbauende Jagdspinne (Südafrika), knallbunt, hochinteressant; Riesenkrabbenspinne „White Lady“ aus Australien; Nephila kenianensis, kleine NZ.
Nachzuchten klein bis mittelgroß: Brachypelma smithi NZ 4/98, 4/99 (sehr schön); B. boehmei NZ 8/97 (5 cm), 3/99, 8/99; Brachypelmides klaasii 3 cm; B. baumgarteni 2 cm; Nhandu carapoensis NZ 6/99; Poecilotheria rufilata (Rarität), klein bis mittelgroß; P. regalis; P. fasciata 5 cm, P. formosa NZ 98 + NZ 2000; Brazilopelma collaratovillosum NZ 97/98/99; Nhandu; P. formosa NZ 97 + NZ 2000, p. subfusca (in Erwartung); Pterinochilus spec. ex Tanzania, knallrot, 4. Haut; Lasiodora difficilis, klein bis mittelgroß; Theraphosa blondi NZ 97/98/99/2000;

Avicularia metallica; *Acanthoscurria geniculata* („Weiße Smithi“, wird riesig, Rarität) NZ 7/98 + 5/99; *Aphonopelma seemannii* (blaue Farbvariante) 6 cm; *Vitalius cristatus* (Neuentdeckung, riesige Art, knallige Farben) NZ 9/98 (4 cm), 8/99; *Hysteroocrates ederii*, mittelgroß; *H. hercules*: *H. gigas* 3,5 cm; *Psalmopoeus pulcher*; *P. cambridgei*; *P. irminia*; *Grammostola rosea* (rote Variante, selten), NZ 2000; *Chromatopelma cyanopubescens* NZ 97/98/99; *Pamphobeteus platyomma* (echte, helle Variante); *P. nigricolor*; *P. antinous*; *P. vespertinum*; *P. insignis*; mehrere neue Arten mit zt. herrlichen Farben, alle ca. 4-6 cm; *Pseudotheraphosa apophysis* (ab 4/2000); *Xenestis immanis* 4 cm; Geißelspinnen (in Erwartung).

Große Tiere (Weibchen): Blaue Burma (*Lampropelma violaceopes*), beide Geschlechter subadult; *Haplopelma lividum*; *P. regalis*; *Theraphosa blondi*, zuchtreif/subadult (aus eigener Nachzucht, Tiere frei von Parasiten); *Hysteroocrates hercules* (sehr groß); *H. gigas*; Neue *Hysteroocrates* Art, sehr groß, subadult/adult, WF; *Pamphobeteus antinous* (Peru) + *P. antinous* (riesige Variante); *P. platyomma* (riesige, helle Variante); *P. vespertinum*; *P. nigricolor*; *P. ornatus*; mehrere seltene *P. spec.* Arten; *Brachypelma smithi*; *B. annitha*; *Avicularia huriana* (riesige Weibchen); *A. aurantiaca*; mehrere seltene *A. spec.* Arten; *Aphonopelma seemannii*; *Grammostola rosea*; *Vitalius sorocabae*; *V. platyomma*; *Vitalius roseus*; *Lasiadora parahybana* (10 cm KL) subadult; *Lasiodorides striatus* (syn. *Pamphobeteus wallacei*); *L. polycuspullatus*; *Paraphysa pulcherrimusklaasii* (blau); mehrere neue Bodenbewohner aus Peru (*Acanthoscurria* ?; *Ephebopus* ?).

Männchen: *Acanthoscurria geniculata* (subadult) + RH 1/2000; *Avicularia metallica* RH 8/99; *A. huriana* RH 9/99; *Brachypelma albopilosa* RH 12/99; *B. angustum* RH 10/99; *B. boehmei* RH 1/2000; *B. vagans* RH 12/99; *Brachypelmides klaasii* RH 11/99; *Brazilopelma collaratovillosum* (juvenil + subadult + RH 2/99); *Grammostola rosea* (rot und gold) RH 11/99 + 9/99; *Poecilotheria formosa* RH 8, 10, 12/99; *P. fasciata* RH 10/99; *P. regalis* RH 8/99; *P. rufita* RH 1/2000; *Pamphobeteus antinous* RH 7/99 + 1/2000; *P. fortis* RH 10/99; *P. insignis* RH 12/99; *P. nigricolor* RH 12/99 + 1/2000; *P. platyomma* (helle + dunkle Variante) RH 7/99 + 9/99; *P. ornatus* RH 8/99; *Pseudotheraphosa apophysis* RH 11/99; *Theraphosa blondi* (subadult) + 2 x RH 12/99; *Vitalius cristatus* RH 1/2000; *V. roseus* RH 12/99.

NN zzgl. Porto / Verpackung oder Tausch.

T. Vinmann, Tel.: 02151-540766

Nachzuchten von *Acanthoscurria geniculata*, *Avicularia simoensis*, *Brachypelma smithi*, *Grammostola grossa*, *G. iheringii*, *Tapinauchenius gigas* und *Vitalius*

cristatus sowie diverse größere Tiere verschiedener Arten.
Andreas Halbig, Tel.: 02382-61277 oder 0179-4946693

Nachzuchten von *Brachypelma smithi* 7/99 (2. Haut), *B. vagans* 7/99, *Psalmopoeus cambridgei* 8/98 + 8/99 sowie 0,1 von *Aphonepelma borelli*, 1,0 von *Acanthoscurria geniculata*, *Brachypelma albopilosa*, *Grammosstola alticeps* und *G. grossa*.
Robert Bogdanski, Tel.: 0251-626875

Terrarium, 20 x 20 x 46 cm (L x B x H); Spiderlinge von *Brachypelma vagans*.
Oliver Täubrich, Tel.: 0221-510526

Nachzuchten von *Hysteroocrates hercules* 5/99 und *Grammostola grossa* 8/99.
Martin Meinhardt, Tel./Fax: 0251-6285960

2,0 von *Psalmopoeus cambridgei*, RH 11/99 – Verkauf oder Tausch.
Guido Humpert, Tel.: 05261-2969

Ich Biete / Tausche 1,0 *Pterinochilus spec.* / Tanzania (Usambara Reg.), RH.:
09.02.1999.
Thomas Kindervater, Tel.: 05231-29992

Suche

1,0 von *Brachypelma boehmei* (subadult/adult), *Chromatopelma cyanopubescens*
und *Cyclosternum fasciatum*.
Robert Bogdanski, Tel.: 0251-626875

Alle Arten von Seidenspinnen (*Nephila spec.*) und Jagdspinnen, *Phoneutria spec.*,
Poecilotheria metallica, *P. smithi*, *P. subfusca*, *Cyriocosmus*-Arten, **dringend:** 1,0
Xenestis immanis adult. Kauf oder Tausch.
T. Vinmman, Tel.: 02151-540766

1,0 von *Brachypelma auratum*, *Cyriocosmus elegans*, *P. regalis* und *Xenestis immanis*
sowie alles über die Gattung *Poecilotheria* und die Evolution von
Vogelspinnen und Skorpionen.
Martin Meinhardt, Tel./Fax: 0251-6285960

Jagdspinnen und Argiopearten, 1,0 *Avicularia avicularia*.
Henrik Krehenwinkel, Tel.: 02369-21933

0,1 von *Lasiadora parahybana* adult; subadulte Männchen von *Brachypelma smithi*, *Grammostola pulchra* und *Theraphosa blondi*; Spiderlinge von *Brachypelma annitha*, *B. angustum*, *B. epicureanum*, *B. sabulosum*, *Brachypelmides baumgarteni*, *Poecilotheria formosa*, *P. smithi* und *P. subfusca*.
Ralf-Peter Berno, Tel.: 089-5796424

Brachypelmides ruhnaui, *Acanthoscurria jurenicola* sowie 1,0 von *Poecilotheria subfusca*.
Werner Greinert, Tel.: 06241-592011 oder 0170-1944398

Suche Informationen über Spinnengattungs- und artenvorkommen im Südosten von Hawaii, insbesondere in den Tropenregionen der Insel Maui und dem Gebiet um den Mauna Kea!
Holger Surborg, Tel.: 05141-330312

Avicularia minatrix und *Pseudotheraphosa apophysis*. Alles bieten.
Andreas Halbig, Tel.: 02382-61277 oder 0179-4946693

Achtung! Suche alles Material: Fotos, Berichte, Internetadressen, Haltungsberichte über Vogelspinnen (eigene Erfahrungen...), auch über Wasserspinnen, usw. für Jahresabschlußarbeit.
O. Täubrich, Tel.: 0221-510526

0,1 *Androctonus bicolor*, *A. crassicauda* und 0,1 *Latrodectus indistinctus*.
Thorsten Wahlfeldt, Tel.: 02383-769138

Sonstiges

Biete Terrarien verschiedener Größen für Boden- und Baumbewohner
Siegfried Schüle, Tel.: 0172-5943692

Biete professionelle Präparation von Vogelspinnen, Skorpionen, Insekten und anderen Wirbellosen als Ganzpräparat, auch in Form von Dioramen. Schaukasten

aus Ganzglas oder in Kombination mit Holz wird bei Bedarf mitgeliefert.
Weitere Informationen bei Martin Meinhardt, Tel./Fax: 0251-6285960

Biete: Biologie der Vogelspinne; Facharbeit aus dem Leistungskurs Biologie von M. Nördinger, ca. 24 Seiten Din A4, mit Farbbildern und Zeichnungen. Mit einem Vorwort von Dr. Günter Schmidt. Preis: 10,- inkl. Versand.
Marcus Nördinger, Tel.: 089-7595500 & Fax: 089-756730

Börsen

Bochumer Börse

Am 10. März. 2000 ab 17.00 Uhr
Bochum Werne
Im Bürgerhaus, Am Born 10
Info – Hotline: Tel.: 0231-375312
und Fax: 0231-3798477

21. Internationale Vogelspinnenbörse in Stuttgart

Am Samstag, den 4. März 2000 ab 10.00 Uhr
Im Sportheim Neuwirtshaus, Neuwirtshausstr. 199a, 70439 Stuttgart
Infos + Tischreservierung: Michael Lang, Tel./Fax: 017146-891529
oder Tel.: 07146-880546

Terraristika Hamm

Am 11. März 2000 von 10 – 16 Uhr
In den Zentralhallen Hamm/Westfalen
Infos: Frank Itzaber 023361-498112 oder
Frank Hoffmann 02324-549320

Reptil 2000

Am 11. Und 12. März 2000 von 9 – 19 Uhr
In der Mercator Halle Duisburg. Eintritt 15.- DM
Infos: Tel.: 0203-450450
Email: zajac@t-online.de

Terrarienbörse Hannover

Am 25. März 2000 von 11 – 17 Uhr
In der Bisonhalle, Rathenastr., Springe am Deister
Infos: <http://beam.to/Terrarienboerse.Hannover>

5te Soester Börde Terrarienbörse

Am 13. Mai 2000 von 10 – 16 Uhr
In der Möhneseehalle in 59519 Möhnensee – Körbecke
Infos: 02924-1560 oder Fax: 02924-1234

22. Internationale Vogelspinnenbörse in Stuttgart

Am Samstag, den 28. Oktober 2000 ab 10.00 Uhr
Im Sportheim Neuwirtshaus, Neuwirtshausstr. 199a, 70439 Stuttgart
Infos + Tischreservierung: Michael Lang, Tel./Fax: 017146-891529
oder Tel.: 07146-880546

Stammtische

Vogelspinnen- und Insektenstammtisch Münster

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr
In der Gaststätte „Flic Flac“, Dahlweg 17.
Wir laden herzlich ein.
Infos bei Martin Meinhardt, Tel./Fax.: 0251-6285960

COUPON für Anzeigen im Börsenteil

Rubrik: Biete Suche Börsen Sonstiges

Anzeigentext: _____

Name: _____ **Mitgliedsnr.:** _____

Telefon: _____

COUPON für Anzeigen im Börsenteil

Rubrik: Biete Suche Börsen Sonstiges

Anzeigentext: _____

Name: _____ **Mitgliedsnr.:** _____

Telefon: _____

Vorstand der DeArGe e.V.

1. Vorsitzender
Friedhelm Piepho
Memeler Str. 51
66121 Saarbrücken

2. Vorsitzender
Andreas Halbig
E. v. Ketteler Str. 67
59229 Ahlen

Kassenwart
John Osmani
Dürerstr. 1
50226 Frechen

Pressewart
Martin Meinhardt
Homannstr. 1
48167 Münster

Schriftführer
Thorsten Wahlfeld
Walstedder Straße
59227 Ahlen

Ehrenmitglieder
Dr. Sylvia Lucas
Instituto Butantan
Sao Paulo, Brasilien

Dr. Günter Schmidt
Von-Kleist-Weg 4
21407 Deutsch Evern

Rick West
Royal British Museum
c/o 3436 Blue Sky Place
Victoria BC,
Canada V9C 3N5